



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Augsburg Westfriedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 2123 Tote

48°21'58.10"N; 10°51'38.72"E



Allgemeine Informationen

Der parkähnlich gestaltete Friedhof wurde 1874 angelegt und liegt seit 1911 auf Augsburger Stadtgebiet. Von 1913 bis 1915 erfolgten umfangreiche Neubaumaßnahmen. Im Laufe der Jahre wurde der Westfriedhof immer wieder erweitert.

Wissenswertes

Auf dem Westfriedhof wurde bereits während des Zweiten Weltkrieges ein Gräberfeld für etwa 400 Soldaten und eine große Anzahl von Bombenopfern angelegt. Nach dem Krieg wurden weitere 500 Opfer aus Behelfsgräbern zugebettet. Zurzeit ruhen hier 2028 Tote des Ersten und Zweiten Weltkrieges, davon 453 Ausländer und 235 KZ-Opfer. Weitere Kriegstote liegen auch auf dem Evangelischen Friedhof in der Haunstetter Straße, auf den Friedhöfen Göggingen und Haunstetten sowie auf den israelitischen Friedhöfen Haunstetter Straße und Hummelstraße.

Aufnahme: H. Joachim

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt